



waduwada!

S. Jakobi-Murcr

Swing  E_M H_M⁷ E_M s s  H_M⁷

Wa - du - wa - da, wa - du - wa - da, wa - du? Wa - du - wa - da, wa - du - wa - da, wa -

E_M s s ~~A_M⁷~~ G F# H⁷ s s 

du? 1. Sei - du - lei, Pa - pa - gei, Spie - gel - ei, hei! Wa -

E_M H_M⁷ E_M H⁷ E_M s s

du - wa - da, wa - du - wa - da, wa - du? Wa, wa du - wa, du - wa du!

s = schmalzen oder klatschen

1. Pfiffikus, Schoggimousse, Autobus, Kuss!
2. Pfiffikus, Schokomousse, Autobus, Kuss!
3. Gwagglimopf, Guggelhopf, Strubbelchopf, Topf!

1. Pfiffikus, Schokomousse, Autobus, Kuss!
2. Wackelmopf, Guggelhopf, Struwelkopf, Topf!

Musikalische Schwerpunkte

Die Form des Nonsensliedes darstellen und mit Klangstäben und körpereigenen Instrumenten begleiten

Instrumente/Material

Klangstäbe und Xylophone: mehrere E und H, Fis, G, A; Raffel und Abwaschbesen, eine Ente

Liedeführung im Nonsensstil

Die LP geht mit der Ente auf ein Kind zu und fragt: „Waduwada, waduwada, wadu?“ Das heisst in Entensprache: Was machst du da? Das Kind zeigt eine Tätigkeit, die es gerne macht und fragt dann ein anderes Kind „Waduwada, waduwada, wadu?“ Das Kind antwortet und fragt ein anderes Kind „Waduwada...?“

Liedgestaltung in Bewegung

Etwa vier Kinder sitzen in der Kreismitte auf dem Boden (X).

Die restlichen Kinder bilden einen grossen Kreis (Enten = E).

E: „Waduwada, waduwada, wadu?“ – auf die Kinder in der Mitte zuwatscheln, in den Pausen stehenbleiben und schmalzen, dann das Ganze wiederholen.

X: *Sei-du-lei, Pa-pa-gei, Spie-gel-ei, hei!* Die Kinder in der Mitte machen

